



Viermal 80 kN Wuchtkraft wirken, wenn der Stehr SBV 80 H4 seine 3 m breiten Bahnen zieht. Die Wirkung ist enorm: Ein Übergang reicht für die geforderte Verdichtungsleistung. Das beschleunigt die Abläufe, spart Sprit und somit doppelt Geld. Das Trägergerät ist ein John Deere 6250 R mit stufenlosem Fahrtrieb.

Platte macht Strecke

Bernd Mair

● STEHR

Ein großes Projekt, ein enger Zeitplan – ein typisches Problem, das Strommer Tiefbau durch die Investition in den Stehr Plattenverdichter SBV 80 H4 entschärfen konnte. Das Bauunternehmen, eine Tochtergesellschaft von Richard Schulz Tiefbau, ist ansässig im oberbayerischen Schongau und baut derzeit die Ortsumfahrung Starnberg West im verkehrsreichen Münchner Umland. Auf 7 km wurden 200.000 m³ Erde bewegt und die Streckenführung begradigt. Derzeit bereitet Strommer mit 50.000 t Material ein frostsicheres Bett für die neue Straße.

1.890 kg wiegt der 3 m breite Stehr SBV 80 H4 und soll laut Hersteller hinsichtlich der Verdichtungsleistung in der gleichen Klasse spielen wie ein 13-t-Walzenzug. Bis zu 50 % weniger Leistung und damit auch erheblich weniger Kraftstoff braucht die Platte gegenüber der Walze beim Verdichten, verspricht Geschäftsführer und Inhaber Jürgen Stehr. Zu der Baustelle in Starnberg sagt der Unternehmer: „Auch hier zeigte sich wieder einmal die totale Überlegenheit der Stehr Erfindung gegenüber herkömmlichen Verdichtungsgeräten. Die Verdichtungsergebnisse werden außerdem noch über eine zusätzliche Wasserberieselung enorm verbessert, um einen zum Verdichten optimalen Wassergehalt zu erreichen. Dadurch erfolgt eine bessere Verlagerung der Kornstruktur. Der Tank wird an der Fronthydraulik des Traktors angebracht. Über eine von uns entwickelte, hydraulisch einstellbare Hochdruckwasserpumpe wird nur so viel Wasser in Breite und Menge aufgebracht, wie benötigt wird. Bei einer Arbeitsbreite von knapp 3 m und einer Schütthöhe von 30 cm wurden

„Die Leistung ist spitze und Bedienung extrem einfach“, sagt Michael Pinzer von Strommer Tiefbau über den Stehr SBV 80 H4.



Aus der Luft ist gut zu sehen, wie exakt Berieselungsanlage und Plattenverdichter zusammenarbeiten. Durch die präzise Dosierung wird kein kostbares Frischwasser verschwendet.

Flächenleistung und Verdichtungsergebnisse mit nur einem Übergang besser als gefordert erreicht. Dies geschieht mit einer Wuchtkraft von 4x 80 kN bei einer hohen Schwingungsfrequenz von 70 Hertz, die circa doppelt so hoch ist wie die Eigenschwingungsfrequenz des Bodens. Es gibt keine Entmischung des Bodens, da die zum Verdichten wichtige Kornabstufung erhalten bleibt. Über einen

einfach zu bedienenden Bordcomputer bekommt der Fahrer die Informationen des Verdichtungsprozesses, Schwingungsfrequenz und Fahrgeschwindigkeit auf einem übersichtlichen Farbdisplay in der Kabine angezeigt. Durch den Einsatz des Stehr Plattenverdichters konnte der Bauablauf in Starnberg enorm verkürzt und somit auch die Termine eingehalten werden.“



Das Stehr Verdichtungsmesssystem SCC zeigt mit einer übersichtlichen grafischen Darstellung den Verdichtungsgrad. Der Fahrer kann dank dieser Unterstützung unnötige oder zu langsame Überfahrten vermeiden.



Ebenfalls eine Stehr-Entwicklung: 2.000 l fasst der Berieselungstank. Eine fein regelbare Pumpe sorgt stets für die richtige Menge und Breite der Berieselung.



Video **Stehr** SBV 80 H4 W

